

Agtech - Weenat sichert sich erfolgreich 8,5 Mio. EUR, um Wassereinsparungen und die europäische Expansion zu beschleunigen

Weenat, der europäische Marktführer im Bereich des landwirtschaftlichen Bodenwassermanagements, gibt den Abschluss seiner Serie-C-Finanzierungsrunde bekannt, bei der 8,5 Millionen Euro investiert wurden. Diese Runde wird es Weenat ermöglichen, seine Innovationen in ganz Europa auszuweiten und die Widerstandsfähigkeit der Landwirtschaft gegenüber dem Klimawandel durch den Einsatz seiner Spitzentechnologie zu verbessern.

- Die Series-C -Finanzierung ermöglicht es Weenat, seine Innovationsaktivitäten fortzusetzen, um intelligente Wetter- und Bodendaten für die Landwirtschaft in ganz Europa anzubieten.
- Ein internationales Finanzierungskonsortium, zu dem der europäische, in Deutschland ansässige Bioökonomie-Fonds, European Circular Bioeconomy Fund (ECBF), der niederländische Impact-Investor Pymwymic, die transatlantische Investmentgesellschaft LIBERSET und der Serie-B-Investor IDIA Capital Investissement gehören, bekräftigt seine Unterstützung für Weenat.
- Ein weiterer wichtiger Schritt zur Unterstützung der Landwirtschaft bei der Bekämpfung von Wasserknappheit und Klimawandel.

Nantes, 9. Aprilth, 2024 - Der Klimawandel ist eine unbestreitbare Realität, die Wasserknappheit und -bewirtschaftung zu einer großen ökologischen Herausforderung für die kommenden Jahrzehnte macht. Diese Situation hat tiefgreifende Auswirkungen auf die Landwirte, da 70 % des weltweit entnommenen Süßwassers auf die Landwirtschaft entfallen¹, wobei mehr als die Hälfte dieses Wassers aufgrund des Fehlens geeigneter Instrumente ineffizient genutzt wird.

Weenat hat sich zum Ziel gesetzt, Landwirte bei der Bewältigung dieser Herausforderungen zu unterstützen. Innovation steht dabei im Mittelpunkt der Strategie. Durch die erfolgreiche Übernahme von Weather Measures, einem datengesteuerten Agtech-Start-up-Unternehmen, im Jahr 2021 hat das Unternehmen seine Forschungs- und Entwicklungskapazitäten ausgebaut und ist weiterhin bestrebt, die Landwirtschaft mit Spitzentechnologien zu versorgen, sei es durch interne Entwicklung oder externe Übernahmen.

Um diese Ziele zu erreichen, hat das Unternehmen kürzlich Investitionen von 8,5 Mio. EUR von dem europäischen, in Deutschland ansässigen Bioökonomie-Fonds ECBF, Pymwymic, einem niederländischen Impact-Investor, LIBERSET, einer transatlantischen Investmentgesellschaft, und IDIA Capital Investissement, einem Serie-B-Investor, der sein Vertrauen in Weenat bekräftigt, erhalten. Diese Fonds sind fest entschlossen, sich für eine nachhaltigere Landwirtschaft einzusetzen.

¹ Quelle: Ernährungs- und Landwirtschaftsorganisation der Vereinten Nationen

Jérôme Le Roy, Gründer von Weenat, sagt: *"Wir freuen uns sehr, neue Investoren begrüßen zu dürfen, die unser Engagement teilen, einen möglichst großen Beitrag zu leisten. Mit diesen neuen Finanzmitteln werden wir unsere Innovationstätigkeit fortsetzen und die Landwirte mit datengestützten Instrumenten ausstatten, die für eine widerstandsfähigere Landwirtschaft unerlässlich sind, die derzeit vor so vielen Herausforderungen steht."*

Erhebliche Auswirkungen für Landwirte in ganz Europa

Seit seiner Gründung im Jahr 2014 hat sich Weenat als Technologieführer etabliert und die erste drahtlose Wetterstation entwickelt, die mit einer mobilen Anwendung verbunden ist. Seitdem hat das Unternehmen ein echtes Know-how in der Herstellung zuverlässiger Sensoren entwickelt und interne Kompetenzen in den Bereichen Technik, maschinelles Lernen, Agronomie und Messtechnik aufgebaut.

Nach einem Jahrzehnt Erfahrung ist Weenat heute in seinem Kerngeschäft profitabel und verfügt über mehr als 25.000 Sensoren, die in ganz Europa eingesetzt werden. Das Netzwerk wird von über 200 Partnern vor Ort unterstützt, darunter führende Genossenschaften, Händler und die Lebensmittelindustrie in Frankreich, Spanien und Deutschland.

Weenat sammelt nicht nur umfangreiche Datensätze mit verräumlichten und kalibrierten Wetter- und Bodenwasserdaten, sondern bietet auch Lösungen für die Lebensmittel- und Agrarindustrie an, um klimaresistente Praktiken zu fördern.

Diese einzigartige Mischung von Fähigkeiten positioniert Weenat für eine robuste Expansion in Europa und darüber hinaus.

"Als führender Akteur im Bereich Wetterdaten und Wassermanagement hat Weenat das Ziel, seine Innovationen in ganz Europa zu verbreiten und Landwirte mit effektiven und benutzerfreundlichen Lösungen zu versorgen", erklärt Jérôme Le Roy. "Im Jahr 2023 haben unsere 10.000 Bodensensoren zur Einsparung von 32 Millionen Kubikmetern Wasser geführt. Die potenzielle Auswirkung der Skalierung unserer Lösungen auf alle Felder in Europa ist wirklich atemberaubend!"

Innovation zur Milderung der Wasserknappheit

Das Verständnis der Bodendynamik bleibt die größte Herausforderung für Bewässerungsunternehmen. Aus diesem Grund hat Weenat ein ehrgeiziges Forschungs- und Entwicklungsprogramm ins Leben gerufen, das auf die Echtzeitüberwachung des Bodenwassergehalts in der gesamten Tiefe der Wurzelzone auf jeder Parzelle in Europa abzielt. Dieses Programm, das im Jahr 2023 starten soll, nutzt Daten aus Weenats umfangreichem Netzwerk von Bodensensoren, dem größten in Europa, sowie Satellitenbilder und künstliche Intelligenz.

Durch die Nutzung des kombinierten Fachwissens seiner Datenwissenschaftler, Agronomen und Meteorologen hat das Unternehmen bereits vielversprechende wissenschaftliche Ergebnisse erzielt. Es wird nun seinen Innovationskurs beschleunigen, um der gesamten landwirtschaftlichen Gemeinschaft die wichtigsten Daten für die kommenden Jahre zur Verfügung zu stellen.

"Vor dem Hintergrund des Klimawandels und der Wasserknappheit hebt sich Weenat auf dem schnell wachsenden Markt für Präzisionsbewässerung durch seine Erfolgsgeschichte und sein profitables Wachstum ab. Ein erstklassiges Gründerteam und ein hohes Maß an wissenschaftlicher Exzellenz haben dem Unternehmen das Vertrauen der Landwirte und eine führende Position in Frankreich eingebracht. Wir sind sehr zuversichtlich, dass Weenat in der Lage sein wird, sich auf dem Markt zu etablieren, und freuen uns über das Potenzial des Unternehmens, eine außergewöhnliche Wirkung zu erzielen", schließt Stéphane Roussel, Partner beim European Circular Bioeconomy Fund (ECBF).

Über Weenat

Weenat stellt der Landwirtschaft die agrarmeteorologischen Daten zur Verfügung, die sie benötigt, um die klimatischen und agronomischen Bedingungen ihrer Parzellen von der Aussaat bis zur Ernte in Echtzeit zu überwachen. Dank Weenat verfügen Landwirte und Agrarindustrien über präzise Informationen, die ihnen helfen, klimatische Gefahren vorherzusehen und ihre Betriebsführung zu optimieren.

Das 2014 von Jérôme Le Roy gegründete französische AgTech-Unternehmen hat heute 60 Mitarbeiter, über 200 Partner und landwirtschaftliche Händler (Genossenschaften, Einzelhändler, Forschungsinstitute und Agrarunternehmen), mehr als 25.000 Nutzer, 25.000 installierte Sensoren und entwickelt sein Angebot in 8 europäischen Ländern (Frankreich, Spanien, Deutschland, Italien, Belgien, Niederlande, Luxemburg, Schweiz).

Über die Investoren der Serie-C-Finanzierungsrunde von Weenat

European Circular Bioeconomy Fund (ECBF)

Der European Circular Bioeconomy Fund (ECBF) ist ein privater Risikokapitalfonds, der sich ausschließlich auf Bioökonomie und Kreislaufwirtschaft konzentriert. Er wurde von der Europäischen Kommission initiiert und investiert in visionäre europäische Unternehmer, die den Übergang von einer fossil- zu einer biobasierten Wirtschaft vorantreiben. Der ECBF will die Transformation zu einer nachhaltigen Zukunft beschleunigen, indem er in Unternehmen mit hohem Innovationspotenzial, attraktiven Renditen und einen positiven Einfluss auf Nachhaltigkeit haben.

Der im Jahr 2020 gegründete und mit einem Gesamtvolumen von 300 Millionen Euro ausgestattete Fonds konzentriert sich auf Investitionen in attraktive und wirkungsvolle Unternehmen mit Sitz in der EU-27 oder in den 16 mit HORIZON 2020 assoziierten Ländern. Der in Luxemburg ansässige Fonds wird von Hauck & Aufhäuser Funds Services S.A. als Alternative Investment Fund Manager (AIFM) verwaltet und von dem erfahrenen Investmentteam der in Deutschland ansässigen ECBF Management GmbH beraten.
www.ecbf.vc

Pymwymic

Pymwymic spielt seit 1994 eine Vorreiterrolle bei der Umstellung auf Investitionen, die sowohl den Menschen als auch dem Planeten zugute kommen. Mit der Unterstützung von 200 Einzelpersonen, Familien, Unternehmern und Angel-Investoren sowie institutionellen

Anlegern haben wir zwei auf die Ziele für nachhaltige Entwicklung ausgerichtete Impact Funds aufgelegt. Der Healthy Ecosystems Impact Fund I von Pymwymic (geschlossen im Jahr 2021) hat neun Portfoliounternehmen (von denen zwei ausgestiegen sind), die Lösungen für den Erhalt und die Wiederherstellung unserer Ökosysteme entwickeln. Derzeit investieren wir über den Healthy Food Systems Impact Fund II, der Unternehmer unterstützt, die unser Lebensmittelsystem vom Bauernhof bis zum Teller umgestalten.

LIBERSET

LIBERSET ist eine transatlantische Investmentgesellschaft mit Büros in den USA und Europa, die das Wachstum innovativer Unternehmen unterstützt, die den industriellen Wandel und die Dekarbonisierung vorantreiben. Ihr Ziel ist es, in Unternehmen zu investieren, die bahnbrechende Lösungen entwickeln, um Ineffizienzen in der globalen Industrie zu beseitigen und die größten Probleme zu lösen. Die Investorengemeinschaft besteht aus Familienunternehmen, Family Offices, erfahrenen CEOs und Unternehmern aus den Bereichen Landwirtschaft, Nahrungsmittel, Kosmetik, Energie, Mobilität, Gebäudemanagement und Bauwesen.

LIBERSET ist bestrebt, das transatlantische Wachstum seiner Portfoliounternehmen zu fördern und sie bei der Schaffung nachhaltiger globaler Werte zu unterstützen.

IDIA Capital Investissement

IDIA Capital Investissement, der Investor der Serie B von Weenat, erneuert sein Vertrauen in Weenat für diese neue Runde und setzt den Ansatz der Unterstützung von Weenat durch die Investmentgesellschaften von Credit Agricole seit 2019 fort.

IDIA Capital Investissement bündelt die firmeneigenen Investitionsaktivitäten der Crédit Agricole-Gruppe, die sich auf Minderheitsbeteiligungen konzentrieren, um mittelständische Unternehmen und KMU in allen Wirtschaftszweigen zu unterstützen. IDIA Capital Investissement verfügt über eine anerkannte Expertise in den Sektoren Agrar- und Ernährungswirtschaft, Wein und Energiewende. IDIA Capital Investissement verwaltet auch die Land- und Forstwirtschaftsgruppen der Crédit Agricole-Gruppe und überwacht die Investitionen der Crédit Agricole S.A. in bestimmte Fonds.

Die von IDIA Capital Investissement verwalteten Mittel (über Investmentvehikel wie CARD, CA Grands Crus, Grands Crus Investissements, CA Transitions, LCL Croissance, Ambition Agri Agro Investissement usw.) belaufen sich auf insgesamt 2,2 Milliarden Euro. Das Unternehmen strebt Investitionen zwischen 1 Mio. € und 50 Mio. € an.

IDIA Capital Investissement ist eine von der französischen Finanzmarktaufsicht AMF zugelassene Vermögensverwaltungsgesellschaft unter der Nummer. GP-15000010.

Pressearbeit

Magali Geffriaud

magali.geffriaud@weenat.com

+33 (0)7 84 91 91 08